

25. Sommer-Akademie 2017

Die Freudenburg

14. Juli bis 6. August 2017



Sommer-Akademie

Kreative Wochen- und Wochenendseminare
im Seminar- und Tagungshaus »Die Freudenburg« in Bassum

14.07. bis 06.08.2017

Anmeldung (auf Seite 25) bitte schriftlich bis 12.06.2017
VHS des Landkreises Diepholz, Nienburger Str. 5, 28857 Syke

Inhaltsverzeichnis

Siebdruck	4
Maltechniken Australiens	5
Aquarellmalerei	6
Schmieden	7
Schreibwerkstatt	8
Keramik	9
Patchwork	10
Porträtzeichnen	11
Acrylmalerei	12
Mosaik	13
Buchgestaltung	14
Wahrnehmungsworkshop	15
Porzellan modellieren	16
Papier schöpfen	17
Maskenbau	18
Kalligrafie	19
Bildhauerei mit Sandstein	20
Zeichnen	21
Mixed Media Collagen	22
Chorsingen	23
Ausstellung »Nah_dran«	27

25 Jahre Sommer-Akademie

Seit 25 Jahren organisiert die VHS alljährlich eine Sommer-Akademie im Tagungshaus »Die Freudenburg« in Bassum.

Neben »Dauerbrennern« gibt es immer wieder neue Workshop-Angebote mit erfahrenen Künstlerinnen und Künstlern, die viel Freude an der Vermittlung von Materialkenntnissen, Techniken und Werkprozessen haben.

Die Sommer-Akademie bietet eine Plattform für alle, die ihre Kreativität entfalten wollen. Angesprochen sind alle Interessierten, die eine Begegnung mit der Kunst erstmalig wagen oder die ihre Vorkenntnisse vertiefen möchten.

Herzlich willkommen!



Fr, 14.07. – So, 16.07.17

Beginn 17:00 Uhr

3 U-Tage, 240,00 €, inkl. Ü/VP,
EZ-Zuschlag 22,00 €; 190,00 € ohne Ü,
mit Mittag-/Abendessen
Wochenendseminar
Kursnummer: 00205005

Birgit Pomrenke



Jg. 71
Dipl. Kunsttherapeutin/
-pädagogin, seit 2009 in der
Vermittlung von künstle-
rischen Techniken, insbeson-
dere des künstlerischen Siebdrucks, tätig

Drucken Sie es! – Eine Einführung in den Siebdruck

In diesem Kurs erwerben Sie die Grundtechniken des künstlerischen Siebdrucks. Mit dem Verfahren des fotomechanischen Siebdrucks lernen Sie schrittweise Ihr selbstentworfenen Motiv bis zur Druckgrafik umzusetzen.

Als Druckvorlage können sowohl Fotos wie auch Zeichnungen oder andere Grafiken dienen.



Die Vorlage, auch als Film bezeichnet, sollte tiefschwarz und lichtbeständig auf einem transparenten Entwurfpapier- oder einer Folie gezeichnet oder gedruckt sein. Vorlagen von Fotos sollten dementsprechend bearbeitet zum Kurs mitgebracht werden. Während des Kurses ist die Erstellung des Films per Zeichnung möglich.

Ist Ihr Motiv einmal im Sieb, können Sie damit experimentieren und es farblich variieren. Siebdruck begeistert aufgrund des unkomplizierten Druckvorgangs und macht schnell Lust auf mehr!

Für jede/-n Teilnehmer/-in werden zwei Siebe mit einer maximalen Druckfläche von DIN A4 zur Verfügung gestellt. Wir drucken auf Papier und verwenden wasserlösliche Farben.

»Reise in die Traumzeit«

Abstrakte Bilder im Stil der Ureinwohner Australiens

Wir beschäftigen uns mit verschiedenen Maltechniken vom anderen Ende der Welt. Inspiriert durch die Geschichten und Symbole der Aborigines entwickeln wir unsere eigenen erzählenden Bilder. Gemalt wird mit pastosen Acrylfarben auf schwarz grundierter Leinwand. Neben Pinsel kommen runde Stöckchen, Wattestäbchen und Zahnstocher zum Einsatz, mit denen Punkte in verschiedenen Größen und Farben gesetzt werden.

Die Arbeitsweise ist konzentriert, aber auch sehr spannend. Für eine passende akustische Untermalung sowie Material zur Ideenfindung wird gesorgt.



Fr, 14.07. – So, 16.07.17

Beginn 17:00 Uhr

3 U-Tage, 240,00 € inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 22,00 €; 190,00 € ohne Ü,
mit Mittag-/Abendessen
Wochenendseminar
Kursnummer: 00205004

Laila Seidel

Jg. 82
freie Künstlerin und
Mitglied im BBK seit 2006,
Teilnahme an Ausstel-
lungen und Symposien im
In- und Ausland



Fr, 14.07. – So, 16.07.17

Beginn 17:00 Uhr

3 U-Tage, 240,00 €, inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 22,00 €; 190,00 € ohne Ü,
mit Mittag-/Abendessen
Wochenendseminar
Kursnummer: 00205018

Silvia Lauer-Schulz

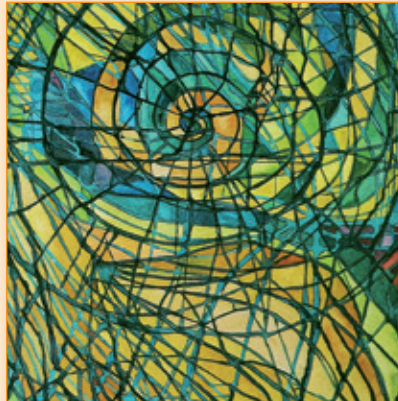


Jg. 58
freischaffende Malerin und
Fotografin – seit 1991 diverse
Ausstellungen, seit 1996
eigenes Atelier in Syke

Aquarellmalerei: Farben zum Leben erwecken

Erfahrungen aus dem Experimentieren mit der Materie der Aquarellmalerei lassen bald zarte bis farbgewaltige Bilder entstehen, erzeugen mal unscharfe und mal klar konturierte Ergebnisse. Ein gutes Aquarell lebt durch Transparenz und Frische. Mit zusätzlicher Zeichentechnik kann eine räumliche Dimension erreicht werden.

Spontanes Malen bis hin zu gezieltem Einsatz der Wasserfarben können ganz unterschiedliche Ergebnisse hervorbringen; das Temperament des Malers/der Malerin spielt dabei eine wichtige



Rolle. Geduld ist die Begleiterin im Prozess des Malens, denn das Wasser sucht sich seinen Weg oder muss geführt werden. Sie lernen die verschiedenen Techniken der Aquarellmalerei kennen und erhalten Anregung und Impulse zur Bildgestaltung, Erfahrungen werden ausgetauscht und Ergebnisse werden besprochen. Bildthemen sollen sich im Prozess entwickeln und nicht vorweggenommen werden. Sie sollen gefunden, nicht gesucht werden.

Der Kurs ist für Menschen mit künstlerischer Vorerfahrung geeignet.

Feuer und Eisen – Schmieden und Gestalten von Eisenskulpturen

Mit dem Erlernen von Arbeits- und Gestaltungstechniken und dem Entwickeln von Materialgefühl entstehen Skulpturen, Klang- und Windspiele, Schmuck etc., meist aus einer Mischung von Fundstücken und eigenen Stücken.



Zum Schmieden bauen wir im Außenbereich eine mobile Werkstatt auf, mit mehreren Schmiedefeuern, Ambossen, Werkbänken und einer Vielzahl von Werkzeugen zum Formen von Eisen, Kupfer und Fundstücken. Ebenso lernen wir das Kupferformen und -treiben sowie Löten und Schweißen kennen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Sa, 15.07. – So, 16.07.17
Beginn 10:00 Uhr

2 U-Tage, 230,00 €, inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 11,00 €; 170,00 € ohne Ü,
mit Mittag- /Abendessen
Wochenendseminar
Kursnummer: 00206079

Bernd Bannach

Jg. 53
Schmied
seit 1992 eigene Ausstellungen,
seit 1994 mobile Schmiedewerkstatt



Skulpturengarten mit Galerie
in Winsen/Luhe

Mo, 17.07. – Fr, 21.07.17

Beginn 11:00 Uhr

5 U-Tage, 420,00 €, inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 44,00 €; 330,00 € ohne Ü,
mit Mittag-/Abendessen
Kursnummer: 00201003

Jutta Reichelt



Jg. 67
Schriftstellerin & Geschich-
ten-Anstifterin, umfangreiche
Erfahrung mit Schreibwerk-
stätten, Workshops und

Dozententätigkeit, div. Veröffentlichungen
und Auszeichnungen

Geschichten (er)finden – eine sommerliche Schreibwerkstatt

Dieser Kurs ist eine Einladung an alle, die (endlich) einmal ohne Zeitdruck ihren Ideen oder Geschichten nachgehen möchten und sich dabei individuelle Unterstützung wünschen. Das kann das Entwickeln einer Romanidee sein oder eines autobiografischen Textes. Aber auch wer Lust hat, unterschiedliche »Schreibanregungen« auszuprobieren und kürzere Texte zu schreiben, ist genau richtig!



Für die Teilnahme an diesem Kurs sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Falls der Wunsch besteht, können die Teilnehmer/-innen neben dem Austausch in der Gruppe auch in Einzelgesprächen mit der Kursleiterin Anregungen oder Tipps für ihre jeweiligen Projekte erhalten.

Zurück in die Steinzeit – Keramikgefäße nach alten Vorbildern

Steinzeitliche Tongefäße aus der Dümmerregion sind die Inspirationsquelle für diese Keramikwoche. Sie beginnt mit einer Einführung in das Thema und dem Einüben der Wulstaufbautechnik. Am 2. Tag führt eine ganztägige Exkursion ins Dümmermuseum nach Lembruch. Dort sind Fundstücke aus den archäologischen Grabungen der Region ausgestellt, darunter etliche frühgeschichtliche Keramikgefäße. Frau Sabine Hacke, die Museumsleiterin, führt uns durch die Ausstellung. Wir haben im Museum die Möglichkeit, uns Skizzen und Notizen zu machen. Mit diesen Eindrücken geht es in die Werkstatt zurück. Der Aufbau der eigenen Gefäße beginnt.



Nach ausreichender Trockenzeit werden die Arbeiten von der Dozentin gebrannt und können anschließend von den Teilnehmenden abgeholt werden.

Bassum-Hallstedt, Töpferei
Mo, 17.07. – Fr, 21.07.17
Beginn 10:00 Uhr

5 U-Tage, 240,00 €
Keine Ermäßigung möglich.
Übernachtung auf Anfrage
Kursnummer: 00206022

Für die Fahrt zum Dümmermuseum bilden wir mit dem eigenen Pkw Fahrgemeinschaften. Eintritt, Führung und Materialkosten: zzgl. 25,00 €
An- und Abmeldeschluss: 16.06.17

Heidrun Kohnert

Jg. 53

Studium an der HKM Bremen,
Keramik – seit 1987 Teilnahme
an Keramik- und Skulpturen-
ausstellungen im In- und



Ausland. Seit 1989 eigene Werkstatt

Mo, 17.07. – Fr, 21.07.17

Beginn 11:00 Uhr

5 U-Tage, 420,00 €, inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 44,00 €; 330,00 € ohne Ü, mit
Mittag-/Abendessen
Kursnummer: 00213001

Aurelija Büscher



Jg. 62

Germanistikstudium an der
Universität in Vilnius
seit 2005 VHS-Dozentin für
diverse Handarbeitstechniken
Workshops und Kurse

Patchwork über Papierschablonen von Hand genäht – English Paper Piecing

Dieser Kurs führt in die faszinierende Welt des Nähens per Hand über eine Papierschablone. Er bietet Informationen nicht nur zum Einstieg in das Thema »English Paper Piecing«, sondern auch einen Einblick in die Patchworkwelt allgemein. Es werden Themen wie Werkzeug, Projektplanung, Stoffwahl und -vorbereitung, Schablonen (auch Fensterschablonen), Applikation, Abfüttern, Quilten, Randabschlüsse, Pflege der gepatchten Arbeiten behandelt.

Im praktischen Teil beziehen wir Papierschablonen mit Stoff und nähen sie aneinander. Wir lassen aus den Grundformen wie Quadrat, Dreieck, Sech- und Achteck geometrische Muster entstehen. Sie werden überrascht sein, welche Möglichkeiten diese Handnähtechnik bietet, die auch für Fortgeschrittene interessant ist. Es entstehen Blöcke, die zu einem Quilt zusammengenäht werden können, obwohl sie alle aus unterschiedlichen Mustern bestehen. Wer sich noch nicht an einen richtigen Quilt herantraut, kann die Blöcke z. B. auf einen Kissenbezug, eine Tasche oder Tischdecke applizieren oder sich eine Schürze aus Sechsecken nähen. Die Blöcke sehen auch als Solostücke gut aus. Es besteht auch die Möglichkeit, an einem eigenen Projekt zu arbeiten und dabei fundierte Unterstützung zu bekommen. Das Schönste an dieser Nähtechnik ist, dass man auf die Nähmaschine völlig verzichten kann.

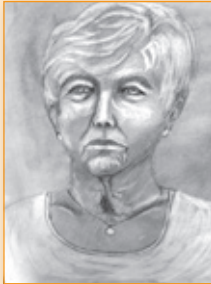
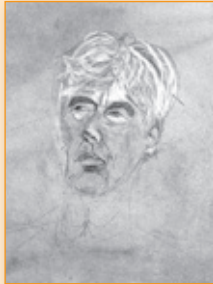


Porträtzeichnen

Die Porträtzeichnung ist eine der reizvollsten Disziplinen der Zeichnung. Sie erfordert Beobachtungsgabe und Sensibilität sowie ein echtes Interesse am Gegenüber. Das menschliche Gesicht ist ein bildnerisches Thema, das nie langweilig wird.

In diesem Kurs werden die Grundlagen von Proportionen, Komposition sowie zeichnerische Techniken zur Modulation, Licht- und Schattendarstellung und künstlerischem Ausdruck vermittelt. Kurze Studien wechseln sich mit längeren Sitzungen mit Modell ab, so dass zahlreiche Zeichnungen entstehen, und auch Neues ausprobiert werden kann!

Das Angebot ist sowohl für Anfänger/-innen als auch für Fortgeschrittene geeignet.



Fr, 21.07. – So, 23.07.17

Beginn 17:00 Uhr

3 U-Tage, 240,00 €, inkl. Ü/VP,
EZ-Zuschlag 22,00 €; 190,00 € ohne Ü,
mit Mittag-/Abendessen
Wochenendseminar
Kursnummer: 00205011

Anja Neuefeind

Jg. 73

gelernte Theatermalerin, Studium Bühnen- und Kostümbild und Szenografie
seit 2008 wiss. Mitarbeiterin

und Dozentin für Freihandzeichnen und Malerei am Lehrstuhl für Bildnerische Gestaltung der RWTH Aachen



So, 23.07. – Fr, 28.07.17

Beginn 18:00 Uhr

6 U-Tage, 480,00 €, inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 55,00 €; 370,00 € ohne Ü,
mit Mittag-/Abendessen
Kursnummer: 00205019

Ingrid Seidel



Jg. 50
Kunstpädagogin und Malerin
seit 1982 diverse Ausstel-
lungen im In- und
Ausland

Acryl-Malerei

Im Postkartenformat auf Papier, im Riesenformat auf Leinwand oder auf ganz anderem Material werden wir mit Acrylfarben malen, diese auch z. T. selber herstellen und Mischtechniken ausprobieren.

Wir werden gemeinsam und einzeln die Bildideen entwickeln sowie Einblicke in die aktuelle Kunst bekommen.

Dieses Angebot richtet sich an Fortgeschrittene.



Die Kunst der Mosaik

Lassen Sie sich von einem international bekannten Künstler in die Welt der Mosaik einführen! Am Anfang steht die intensive und kompakte Einführung in die Kunst des Mosaiklegens. Es werden verschiedene Materialien und Legemöglichkeiten vorgestellt. Dabei bekommen Sie ein Gefühl für die unterschiedlichen Materialien sowie das Designen von eigenen Mosaiken.



Die Grundidee für Ihr eigenes Mosaik kann sowohl gegenständlichen Inhalts als auch völlig abstrakt sein. Form und Farbe spielen als künstlerische Gestaltungsgrundsätze eine gleichgewichtige Rolle. Die Umsetzung der Idee erfolgt auf einem Netz, welches dann anschließend in unterschiedlicher Form weiter verarbeitet werden kann. Sie können sich beispielsweise dafür entscheiden, Ihr Mosaik als Tischplatte in ein »Tischgestell« einzusetzen und es dort zu verfugen, es kann aber auch auf einer großen Vase angebracht werden. Weitere Möglichkeiten sind offen.

Weiterhin kann das Mosaik auch in Ihrem Haus als Wand- oder Bodenmosaik beispielsweise im Bad oder in der Küche angebracht werden oder auch als Terrassenmosaik im Außenbereich (diese Technik kann im Kurs nur erklärt, aber nicht ausgeführt werden).

Material (Mosaiksteine: Keramik, Glas, Naturstein; Kleber, Netz, Fliesenkleber und Fugenmittel) für die Mosaikgröße von 60 x 60 cm kostet 55 €. Möchten Sie ein Tischgestell oder eine Vase mitbringen, kein Problem. Möchten Sie dieses über den Kursleiter beziehen, wird um eine Vorabsprache mindestens 3 Wochen vor Kursbeginn gebeten, Sie müssen mit zusätzlichen Materialkosten rechnen.

Fr, 21.07. – So, 23.07.17

Beginn 17:00 Uhr

3 U-Tage, 20 U-Std., 240,00 €, inkl. Ü/VP,
EZ-Zuschlag 22,00 €, 190,00 € ohne Ü, mit

Mittag- und Abendessen
Wochenendseminar

Kursnummer: 00212003

Rodi Khalil

Jg. 73

Studium der Mosaikkunst und
Malerei an der HfK Damaskus
Ausstellungen im In- und
Ausland



Mo, 24.07. – Fr, 28.07.17

Beginn 11:30 Uhr

5 U-Tage, 420,00 €, inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 44,00 €; 330,00 € ohne Ü,
mit Mittag-/Abendessen
Kursnummer: 00212001

Odine Lang



Jg. 72
Künstlerin und Dozentin (M.A.)
Schwerpunkt: Experimentelle
Buchgestaltung, Objekte,
Grafik – Verschiedene

Kunstpreise/Stipendien, viele Ausstellungen
im In- und Ausland

Experimentelle Buchgestaltung: Bücher – Reisen

»Bücher sind Schiffe, welche die weiten Meere der Zeit durchheilen.« – Francis Bacon
Auf einer Reise lässt sich Neues entdecken. Auch Bücher können Unbekanntes erschließen. Aber nicht nur der Inhalt eines Buches, sondern auch seine äußere Form können neue Entdeckungen ermöglichen. Bei unserem experimentellen Büchermachen geht es um das Unterwegs-Sein, räumliche Veränderungen, das Erkunden neuer Wege, aber auch das Erinnern. Das Buch selbst kann zu einer Entdeckungsreise in die Welt der gestalterischen Möglichkeiten werden.



Im Kurs werden ungewöhnliche Faltungen und einfache, aber raffinierte Buchbindungen vorgestellt, die mit Text, Malerei, Zeichnung, Collage kombiniert werden können.
Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Gerne können eigene Werke wie Bilder, Gedichte, Fotos mitgebracht werden, die zu eigenen Buchprojekten inspirieren können.

Bewusster Sehen und Fühlen – ein spannendes Wahrnehmungsexperiment



Unsere Idee ist es, sowohl unseren Körper als auch unsere Umwelt aus anderen Blickwinkeln kennen zu lernen. Dabei arbeiten wir im Seminarraum mit der Feldenkrais-Methode, um unser Körperpotential durch angeleitete behutsame Bewegungen zu erforschen. Und wir gehen nach draußen auf Entdeckungstour und dokumentieren unter wechselnden Aufgabenstellungen mit einer Kamera Details unserer Umwelt. Zwischendurch nehmen wir uns immer wieder Zeit, um uns über die gemachten Körpererfahrungen und die entstandenen Fotos auszutauschen.

Fr, 28.07. – So, 30.07.17

Beginn 17:00 Uhr

3 U-Tage, 270,00 €, inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 22,00 €; 220,00 € ohne Ü, mit
Mittag-/Abendessen – Wochenendseminar
Kursnummer: 00200040

Birte Müller

Jg. 68

Dipl. Sozialpädagogin und
Feldenkraislehrerin »Die
Auseinandersetzung mit dem
Thema Wahrnehmung ist
existenzieller Bestandteil meiner Tätigkeiten.«



Harald Gorr

Jg. 63

Fotograf und Konstrukteur für
Fototechnik – Arbeitete zu-
nächst wissenschaftlich zum
Thema Wahrnehmung und
und seither immer wieder experimentell mit
Fotografie und Wahrnehmung

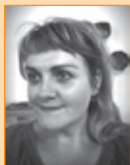


Fr, 28.07. – So, 30.07.17

Beginn 17:00 Uhr

3 U-Tage, 240,00 €, inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 22,00 €; 190,00 € ohne Ü,
mit Mittag-/Abendessen
Wochenendseminar
Kursnummer: 00206005

Silke Mohrhoff



Jg. 72
1995 – 99 Studium Kunst,
Schwerpunkt: Bildhauerei
und Kunstpädagogik,
FH Ottersberg, Diplom.
Als freie Künstlerin und

Dozentin im In- und Ausland tätig

Das kleine Format – Modellieren mit Porzellan

Porzellan gilt als die edelste Variante der Keramik und wird daher gern als das »weiße Gold« bezeichnet.

In diesem Kurs besteht die Möglichkeit, das delikate Material Porzellan als Modelliermasse kennenzulernen. Gearbeitet wird im kleinen Format.

Aktuelle Ereignisse, Geschichten, Fotografien und Erinnerungen können Ausgangspunkte für Ihre Arbeiten sein.

Sie können spielerische, erzählende, expressive oder ganz abstrakte Figuren und Szenarien entstehen lassen. Mit keramischen Pigmenten können die Arbeiten farbig gefasst werden und dadurch weitere Stimmungen mit einbringen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



Porcelain Art by Katherine Morling

Experimentelles Papierschöpfen und Gestalten

In diesem Kurs wollen wir einzigartige Papierbögen schöpfen, von denen jeder Bogen an sich schon ein Kunstwerk sein kann.

Wir arbeiten mit Papierbrei (Pulpe) aus Baumwolle und asiatischen Fasern und stellen auch Pflanzepulpe selbst her. Wir lernen die Bögen individuell mit Pigmenten, Prägungen und Naturmaterialien zu gestalten.

Geschöpfte Papiere aus der philippinischen Abacafaser verwandeln sich durch Einbettung von Draht oder Reisig im Trocknungsprozess zu bizarren dreidimensionalen Skulpturen.



Fr, 28.07. – So, 30.07.17
Beginn 17:00 Uhr

3 U-Tage, 20 U-Std., 240,00 €, inkl. Ü/VP im
DZ, EZ-Zuschlag 22,00 €; 190,00 € ohne Ü, mit
Mittag-/Abendessen
Wochenendseminar
Kursnummer: 00206002

Cordula Kagemann

Jg. 66

Studium Kunst und Erwachsenenpädagogik, Universität
Bremen – Schwerpunkt: Collage und Papierkunst, Mitglied

von IAPMA, Ausstellungen im In- und Ausland



Mo, 31.07. – Fr, 04.08.17

Beginn 11:00 Uhr

5 U-Tage, 420,00 €, inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 44,00 €; 330,00 € ohne Ü,
mit Mittag-/Abendessen
Kursnummer: 00200002

Ruth Große-Wilde



Jg. 74

1996 – 2001 Studium Theater
und Schauspielkunst / FH
Ottersberg
freischaffend tätig in der

Erwachsenenbildung im Bereich Körper-
sprache und Ausdrucksschulung – seit 2015
Praxis SINNWERK für Shiatsu Körperarbeit
und Coaching, Bremen

Vom Maskenbau zum Maskenspiel

»Das Verborgene zeigt sich, wenn das Geheimnis einen Raum bekommt.«

In dieser Woche tauchen wir in die Poesie des Maskenspiels ein und eröffnen damit der Körpersprache einen Spiel-Raum. In diesem Raum darf die Seele tanzen, ihren Ton finden und aus einer anderen Welt Kraft für gestalterisches Tun schöpfen. Die Poesie der Bewegung und des Ausdrucks werden erfahren und erweitert. In abwechslungsreichen Einheiten aus der Theaterarbeit werden Körperausdruck, Stimme, Zusammenspiel des Ensembles und Improvisationsgeist geübt und geschult. Die Masken-Figur entsteht dann förmlich wie von selbst aus einem spielerischen Verbunden-Sein mit den eigenen Ressourcen.

Die Baseler Ganz-Masken verkörpern unterschiedliche Typen. Aus Ton wird die individuelle Maske geformt und anschließend ein Abdruck aus Pappmaché gefertigt, der farblich gestaltet werden kann.

Behutsam wird die eigene Maske dann mit Leben geweckt, die Figur entwickelt und das passende Kostüm dazu gefunden. In weiteren szenischen Studien werden die Masken dann in Begegnungen und Bildern gespielt, die verschiedenen Facetten der Wesen erlebt und gefestigt.

Die Lust auf neue Erfahrungen und Spielräume wird eingeladen! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und selbst für Menschen, die nicht gern im Rampenlicht stehen, ist das Maskenspiel eine gute Möglichkeit, sich und andere spielerisch auf der Bühne zu erleben. Das Material wird gestellt.



Kalligrafie: Schrift & Patina. Von Grau bis Gold

Farben erzählen Geschichten. Ein Ocker wie vergilbtes Papier, Silbergrau wie Streifen am Horizont, Rostfarbtöne als Zeichen der Vergänglichkeit – die Farbpalette des Lebens hinterlässt ihre Spuren. Mit diesen Farben werden wir ein Inspirationsbuch gestalten.

Den Inhalt bilden Collagen aus Fragmenten alter Buchseiten und Papieren, eine Sammlung von Worten und Farbreihen. Mischöne entstehen in Dunst- und Nebelfarben von Stein-grau, Taupe bis Mauve. Schlagmetall und Blattgold bilden in diesem Farbspiel interessante Kontraste.



Mo, 31.07. – Fr, 04.08.17
Beginn 11:00 Uhr

5 U-Tage, 490,00 €, inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 44,00 €; 405,00 € ohne Ü, mit
Mittag-/Abendessen
Kursnummer: 00205012

Birgit Naß

Jg. 68
selbständige
Grafik-Designerin
und Kalligrafin



»Kalligrafie bedeutet für
mich: Aus Worten Bilder entstehen zu lassen –
Texte in Form und Farbe auszudrücken.«

Fr, 04.08. – So, 06.08.17

Beginn 17:00 Uhr

3 U-Tage, 250,00 € inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 22,00 €, 215,00 € ohne Ü,
mit Mittag-/Abendessen
Wochenendseminar
Kursnummer: 00206020

Stefan Rosendahl



Jg. 70

1997 Studium der Kunst /Bild-
hauerei in Bremen, Marseille,
Münster

2004 Meisterschüler von
Katharina Fritsch

seit 1995 freier Bildhauer
Ausstellungen in Europa, Israel, den USA

Steinbildhauerei: Sandstein

Eine Skulptur schaffen, die Wind und Wetter trotzt? Die sowohl für drinnen als auch für draußen geeignet ist? Der Baumberger Sandstein ist das ideale Material, sehr gut zugänglich für Anfänger – und auch für Fortgeschrittene das richtige Bildhauermaterial. Stefan Rosendahl arbeitet schon seit über 25 Jahren mit diesem Sandstein aus dem Münsterland.

Sie werden herangeführt an die Grundlagen der Sandsteinbearbeitung. Welches Werkzeug wird bei welchem Arbeitsschritt angewendet? Was ist das Besondere am Baumberger Sandstein? In diesem Kurs erleben Sie, dass es bei der Steinhauerei nicht so sehr auf Kraft, sondern auf gelassenes rhyth-



misches Formen mit Meißel und Knüpfel ankommt. Das Gestalten in Stein bringt Ihnen Ausdauer und Vorstellungsvermögen. Vielleicht haben Sie schon ein Motiv, das Sie immer schon einmal in Stein umsetzen wollten!

Werkzeug und Material werden gestellt. Bitte bringen Sie eine eigene Schutzbrille und festes Schuhwerk mit. Kleidung: Gearbeitet wird im Freien unter einem Vordach. Der Sandstein ist im Workshop-Entgelt enthalten.

Mixed Media Collagen

Mixed Media bezeichnet eine Verbindung verschiedener künstlerischer Techniken und Materialien im Bild.

Wir arbeiten mit dem Material Papier in seinen Variationen: Vom feinen handgeschöpften Papier bis zur Tageszeitung, Teebeutel oder Verpackungsmaterial, wie Seidenpapier, kann alles in der



Collage verwendet werden und findet so ein kreatives Recycling. Pappen oder Textilreste ermöglichen unterschiedliche Texturen und Oberflächen. Acrylfarben, Graphitstifte, manuelle Drucktechniken und Fototransfer ergänzen die Collagen und schaffen Verbindungen.

Es kann eine Serie kleiner oder mittlerer Bilder entstehen.

Anfänger/innen sind willkommen.

Fr, 04.08. – So, 06.08.17
Beginn 17:00 Uhr

3 U-Tage, 240,00 €, inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 22,00 €; 190,00 € ohne Ü, mit
Mittag-/Abendessen
Wochenendseminar
Kursnummer: 00205013

Cordula Kagemann

Jg. 66

Studium Kunst und Erwachsenenpädagogik, Universität Bremen – Schwerpunkt: Collage und Papierkunst, Mitglied von IAPMA, Ausstellungen im In- und Ausland



Fr, 04.08. – So, 06.08.17

Beginn 17:00 Uhr

3 U-Tage, 240,00 €, inkl. Ü/VP,

EZ-Zuschlag 22,00 €;

190,00 € ohne Ü,

mit Mittag-/Abendessen

Wochenendseminar

Kursnummer: 00205015

Heike Drewelow



Jg. 73

geboren an der Peripherie
Berlins, ist nach Studium der
Kunst in der Berliner UdK als
freiberufliche Zeichnerin,
Grafikerin und Honorar-

dozentin deutschlandweit tätig

Zeichnerische Entdeckungen

Zeichnen heißt entdecken, verstehen und umsetzen.

Denn: Das wahre Leben findet auf dem Papier statt und schafft Freude und Bereicherung.

In diesem Kurs soll einerseits spielerisch der Zugang zum Zeichnen erleichtert werden, andererseits werden zeichnerische Grundlagen vermittelt – in Form von Naturstudien, wie sie sich in Bassum anbieten. Mögliche Themenschwerpunkte können sein: Form und Proportion, Farbe und Raum, Licht und Schatten sowie die Perspektive und deren Darstellung. Die konzentrierten Arbeitsphasen werden mit spielerischen Ansätzen aufgelockert, so dass zwischen Konzentration und Entspannung gewechselt wird.

Eigene Ideen und Vorhaben werden gern unterstützt.



Chor mit Humor – eine singende Angelegenheit

»Den Humor pflegen« – unter diesem Motto steht unser Wochenende!

Chor: mit Leichtigkeit, Körper- und Atemübungen, Sprach- und Stimmspielen nähern wir uns dem Instrument »Stimme« und singen Kanons, Lieder, Gassenhauer und Hits. Mit lustigen, heiteren und schrägen Texten.

Humor: Kreative und humorvolle Spiele ermutigen die Teilnehmenden zum Aufbruch zu innovativem Umgang mit sich selbst und somit auch mit anderen. Mit Hilfe der einfühlsamen Perspektive und zahlreichen Praxisbeispielen gibt »Deutschlands fröhlichste Expertin« Astrid Hauke Impulse für die Beziehungs- und Kontaktpflege.



Fr, 04.08. – So, 06.08.17

Beginn 17:00 Uhr

3 U-Tage, 250,00 €, inkl. Ü/VP im DZ,
EZ-Zuschlag 22,00 €; 215,00 € ohne Ü, mit
Mittag-/Abendessen
Wochenendseminar
Kursnummer: 00208001

Stefanie Lubrich

Jg. 72

freiberufliche Chorleiterin und
Dozentin für Chor und Gesang
Schwerpunkte: »Singen für
Anfänger/-innen« und



»Singen und Bewegung«

Astrid Hauke

Jg. 72

Musikerin & Schauspielerin
Klinikclown an der Seite von
Eckart von Hirschhausen
Gründerin der



Musikschule HaukePauke

Mittelalterlicher Markt der Bovelzumft zu Bassum

in Kooperation mit Bovelzumft e. V.

Zum Fuße der Burg Freudenberg findet am **29. und 30. Juli des Jahres 2017** anno domini der mittelalterliche Markt der Bovelzumft zu Bassum statt. An diesen beiden Tagen sollen Krämer und Handwerker, Gaukler und Spielleute, Geschichtenerzähler und all jene, denen es beliebt, willkommen geheißen werden, um mit Freude und Spaß an alte Zeiten zu erinnern. Neben gar großartigen Schwertgesellen, Rittern und atemberaubenden Feuerspuckern tummelt sich der Pöbel zwischen den Ständen und Händlern.

Gar wilde Reckinnen und Recken werden antreten, um den nächsten Bovelvoigt auszufechten, dem es dann erlaubt sein wird, für ein Jahr das Volke mit seinem Zepter zu regieren.

Allerley Mahl und Trank wird angerichtet sein, um die Hungrigen und Durstigen zu beschwichtigen und ein tolles Fest zu erleben.



Anmeldung

bitte schriftlich an **VHS des Landkreises Diepholz, Nienburger Str. 5, 28857 Syke**

Fax 04242 976-4942, E-Mail: vhs@vhs-diepholz.de, Info-Telefon 04242 976-4071

Hiermit melde ich mich verbindlich für die folgende Veranstaltung an:

Thema

alternativ (falls Seminar ausgebucht)

Termin Kursnummer

Name

Straße

PLZ Ort

Telefon E-Mail

Datum Unterschrift



Es entstehen Materialkosten

Es steht eine begrenzte Anzahl von Einzelzimmern (EZ), gegen Aufpreis von 11,00 € pro Nacht, zur Verfügung. Die Seminarpreise »ohne Unterkunft, mit Verpflegung« beinhalten Mittag- und Abendessen, davon abweichende Buchungen sind leider nicht möglich.

☐ mit Übernachtung ☐ ohne Übernachtung ☐ Einzelzimmer

☐ vegetarische Verpflegung erwünscht

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Rücktrittsbedingungen sowie SEPA Lastschriftmandat siehe Rückseite

Rücktrittsbedingungen:

In begründeten Fällen kann die Anmeldung bis 6 Wochen vor Beginn der Veranstaltung schriftlich zurückgezogen werden. Bei später eingehenden Abmeldungen wird das volle Teilnahmeentgelt erhoben, sofern kein/-e Ersatzteilnehmer/-in von Ihnen benannt wird.

SEPA Lastschriftmandat

VHS des Landkreises Diepholz, Nienburger Str. 5, 28857 Syke
Gläubiger-Identifikationsnummer DE 2700100000478081, Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Ich ermächtige die VHS, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der VHS auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die von meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber/-in (falls abweichend)

Bank

BIC

-----|-----

IBAN DE

_____|_____|_____|_____|_____|_____|

Unterschrift



Ausstellung »Nah_dran«

Die Malerin Silvia Lauer-Schulz zeigt ihre Ausstellung in der Freudenburg Bassum vom 07.06.2017 bis Mitte Januar 2018. Mit dem Titel verweist sie auf ihre künstlerische Absicht: Das Thema »Bewegung als grundlegendes Prinzip der Natur« künstlerisch nachzufühlen und darzustellen.

Durch Naturbetrachtung und den spielerisch-schöpferischen Umgang mit Farbe und Formen, lässt sie einen Kosmos aus Zeichen entstehen: Kreisflächen, Linien, Verdrehungen, Kumulationen und Spiralen bilden komplexe Bildgefüge und Bildräume. Ob kräftiger Farbeinsatz oder schwarz-weiße Tonalität, die Bilder zeigen Bewegung und fordern den Betrachter auf, mit eigenen Augen das Bild abzutasten und nachzuforschen. Das Repertoire der künstlerischen Mittel und Darstellungsmöglichkeiten scheint unerschöpflich und wird von Silvia Lauer-Schulz in Acryl und Aquarell gestaltet. Thematisch tiefgreifend befasst sich die Künstlerin mit dem Wesentlichen der Natur: den Polaritäten und Kräften des Seins und der Bewegung, Lebendigkeit und Vielfalt, die immer neu daraus entsteht.

»Künstlerisch mit allen Sinnen zu arbeiten ist für mich wesentlicher Prozess des »inneren Schauens und Verstehenwollens« der Welt und des menschlichen Gleichgewichtes darin.« – Silvia Lauer-Schulz



Die Freudenburg



Seminar- und Tagungshaus
Amtsfreiheit 1 a
27211 Bassum
Tel. 04241 9311-0
Fax 04241 9311-11
freudenburg@vhs-diepholz.de
www.freudenburg-bassum.de

Raum zum Lernen, für Bewegung, Begegnung und Kultur